



234. Baumschau der Baumschutzkommission

Teilnehmer: Herr Maron Abt. Grünflächenpflege, Fachberater
 Herr Hirtz Untere Naturschutzbehörde, Protokollführer

außerdem: Herr Haselbach Landschaftsarchitekt
 Frau Haselbach Landschaftsarchitektin
 Frau Deblitz Freiraumplanerin

Ort: Spielplatz Wiener Straße
Vorhaben: Neubau des Spielplatzes
Datum: 7.10.2022

Anlass der Beratung

Anlass der Zusammenkunft der Baumschutzkommission ist der geplante Neubau des Spielplatzes zwischen Wiener Straße und Mannheimer Straße.

Ergebnis des Ortstermins

Zu Beginn des Termins erläutert Herr Haselbach, der mit der Neuplanung des Spielplatzes beauftragte Landschaftsarchitekt, welche Veränderungen auf der Fläche vorgenommen werden sollen. Der Spielplatz soll als Hexenspielplatz mit Hexenhaus, Ofen usw. entstehen. Ziel ist die Reduzierung versiegelter Flächen durch den Rückbau von Wegen und den Abbau der vorhandenen Pergola. Das Wegesystem soll verändert werden, um vorhandene Bäume besser zu schützen. Derzeit verlaufen Wege z. T. direkt an den Baumstämmen entlang. Es soll deshalb ein neuer Weg angelegt werden, der durch eine bestehende Gehölzfläche führt. Dafür müssen Sträucher und untermaßige Bäume entfernt werden. Geschützte Bäume sind von Rodungsmaßnahmen nicht betroffen.

Der vorhandene Bolzplatz bleibt vorerst erhalten, könnte aber perspektivisch zurückgebaut und renaturiert werden.

Empfehlung der Baumschutzkommission

Die Baumschutzkommission empfiehlt, der Planung zuzustimmen. Während der Umbaumaßnahmen sind die vorhandenen Bäume vor Beeinträchtigungen zu schützen. Dazu ist eine dendrologische Baubegleitung zu binden.

aufgestellt:

Hirtz
Untere Naturschutzbehörde

Kenntnis genommen:

Kerstin Ruhl-Herpertz
amt. Fachbereichsleiterin

Halle, den 11.10.2022